

Fibromyalgie Fibromyalgiesyndrom

Gesunde junge Menschen gehen mitunter grob und fahrlässig mit ihrem Körper um. Sie essen und trinken was ihnen schmeckt, rauchen Zigaretten, trinken Alkohol und nehmen Drogen. Das ist alles möglich, weil der unbelastete Organismus alles kompensieren kann. Geringe Mengen an Giften aus der Ernährung, Lebensweisen und Umwelt werden aber in den Organen von Leber, Lunge, Darm und den Blutgefäßen abgelagert. Diese Prozesse verlaufen unmerklich, so dass es offenbar keinen Grund gibt, die Lebensweise zu ändern. Man kann diese Schwarz-Weiß-Beschreibung als übertrieben ignorieren. Es ist aber der Boden, auf dem die Fibromyalgie entstehen kann.

Da bezüglich der Ursache der Fibromyalgie keine eindeutige Aussage erfolgen kann, werden verschiedene Möglichkeiten diskutiert. Natürlich ist es hier wie im allgemeinen Krankheitsgeschehen, dass eine genetische Disposition angenommen wird. Daneben aber werden die Leber und der Darm als Ursache vermutet. Als Arbeitshypothese gehen wir von einer übersäuerten Leber als Ursache aus.

Die Schmerzen treten vornehmlich an sehnigen Ursprüngen und Ansätzen von Muskeln (Tendomyopathie) auf. Sie werden von vegetativen Störungen und Stimmungsschwankungen begleitet. Die Patienten fühlen sich krank und haben starke Schmerzen, die aber in der Diagnostik keinem speziellen Organ zuzuordnen sind. So wird verständlich, dass die verschiedenen Fachrichtungen, besonders die Rheumatologie, aber auch die Innere Medizin und die Orthopädie die Fibromyalgie für sich entdeckt haben.

In der nachfolgenden Beschreibung ist bewusst zu den ärztlichen Maßnahmen und den Medikamenten sowie der Ernährung keine Stellung genommen. Vielmehr sollen die Möglichkeiten der Naturheilkunde ausführlich dargestellt werden.

Wir wissen, dass die Leber das größte innere Organ und die größte Drüse des Menschen ist. Sie hat große Bedeutung für den Abbau und die Regulation des Stoffwechsels in den peripheren Organen und ist das zentrale Stoffwechselorgan für die Fortsetzung der Verdauung nach Aufnahme der Nahrungsbausteine im Darm. Funktionsstörungen, also Stoffwechselstörungen können eine Erkrankung der Leber und der Bauchspeicheldrüse zur Folge haben, die sich in Form einer Fettleber und im weiteren Fortgang zu einer Leberzirrhose und evtl. zu Leberkrebs führen können.

Die Naturheilkunde kennt viele äußerst wirksame Methoden welche die Leber und den Darm entgiften, d.h. die Ausleitung toxischer Stoffe anregen, bzw. die Vorgänge unterstützen:

1. Kuren nach Johann Schroth (Oberstaufen) und Franz Xaver Mayr (Insel Rügen)
2. Überwärmungsbäder (die Körpertemperatur wird kurzzeitig auf über 38 Grad erhöht)
3. 1 x wöchentlich Sauna
4. regelmäßiger Stuhlgang (evtl. mithilfe von Glaubersalz)
5. Täglich eine Tasse Tee mit Mariendistelkraut oder Artischocken oder Brennnessel.
6. Viel Bewegung in frischer Luft, in einem Sportverein, einem Fitness Studio, bei Nordic Walking oder Yoga (wenn möglich, alle Aktivitäten in Gruppen)
7. Massagen gegen die lokalen Schmerzen (Klassische Massage und Lymphdrainage)
8. Subcutane Reflextherapie (SRT), sie ist eine Weiterentwicklung der Bindegewebsmassage.

In Zusammenhang mit der Fibromyalgie soll diese Massageform besonders erwähnt werden, weil bei der SRT zunächst immer zuerst eine ganzkörperliche Befunderhebung stattfindet und nach diesem Befund eine gezielte und punktgenaue Behandlung durchgeführt wird. Besonders bleibt zu erwähnen, dass nicht nur die vom Patienten angegebenen Stellen behandelt werden, sondern alle subkutanen Reflexbereiche die als behandlungswürdig ermittelt wurden. Somit erhalten wir Zugang zu möglichen

(vorher unbekannt) Ursachen. Damit besteht die berechtigte Hoffnung auch diesen Patienten mit SRT zu helfen, zumal wir mit verschiedenen Techniken und besonders mit unserer Faszientechnik sehr sensibel und gezielt in den Fasziennetzen der Muskeln arbeiten können.

Wesentlich aber ist, dass die Behandlungen unter Beachtung der vegetativen Phasen des Körpers (oder des zirkadianen Rhythmus) und der „Wohlfühlzeiten“ erfolgen. Damit wird verständlich, dass die SRT eine ausgezeichnete Therapie für die Fibromyalgie ist!

Sehr wichtig für Patienten mit Fibromyalgie ist aber, dass sie einen Menschen haben, der sie versteht, in Liebe begleitet und ermuntert, also ein echter Freund ist.

Hä.10/2018

Weitere Informationen:

Unsere Homepage www.subcutane-reflextherapie.de

Allg. Anfragen: <info@subcutane-reflextherapie.de>

unser Fachbuch: „**Basis der Bindegewebsmassage SUBCUTANE REFLEXTHERAPIE**“

ISBN 978-3-00-054478-1

Buchbestellungen bei Ursula Stauch <ursulastauch@hotmail.de>

